

Es gelten die Spielregeln der IFA mit folgenden Zusatzregeln zur Rotation für die weibliche und männliche U10 bei Landesmeisterschaften.

## 1. Spielfeld- und Gerät:

Das Spielfeld beträgt im Feld, wie auch in der Halle 20 x 9m. Die Höhe des Netzes (Band/Leine) beträgt 1,60m.

Es sind alle mehrfarbigen Faustbälle zugelassen, die folgende Parameter entsprechen.

Ballgewicht: 270 - 290 g  
Umfang: 65 - 68 cm  
Luftdruck: 0,40 - 0,60 bar  
Die Grundfarbe weiß ist nicht erforderlich.

## 2. Mannschaftsaufstellung:

Die Mannschaftsaufstellung kann (nur) für jeden Satz neu gewählt werden. Sie legt dann die Anzahl der Spieler sowie die Rotationsfolge für den jeweiligen Satz fest. Beim Seitenwechsel im dritten Satz kann die Ausgangsposition der Spieler erneut frei gewählt werden.

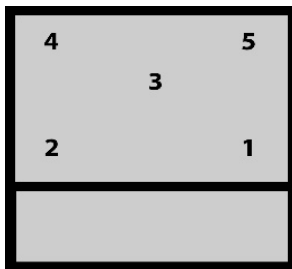
Drei (müssen) bis fünf Spieler pro Mannschaft dürfen spielen.

## 3. Positionen für vier oder fünf Spieler in der Mannschaft:

Diese Positionen müssen bei einer Angabe - diese erfolgt immer vom Spieler auf Position 2 - bei beiden Mannschaften klar erkennbar sein:

Fünf (5) Spieler pro Mannschaft

Position 1: Vorne links  
Position 2: Vorne rechts  
Position 3: Vorne Mitte  
Position 4 Hinten links  
Position 5: Hinten rechts



Vier (4) Spieler pro Mannschaft

Position 1: Vorne links  
Position 2: Vorne rechts  
Position 3: Hinten links  
Position 4 Hinten rechts

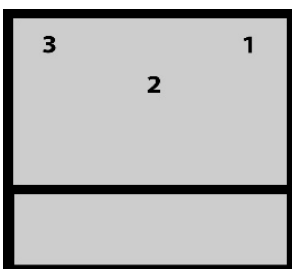


## 4. Positionen bei drei Spielern in der Mannschaft:

Die jeweils zum Anfang des Satzes gewählte Position (V-Aufstellung oder vorgezogene Mitte) muss bei einer Angabe - diese erfolgt in V-Aufstellung vom Spieler vorne rechts, bei vorgezogener Mitte vom Mittelfeldmann - klar erkennbar sein.

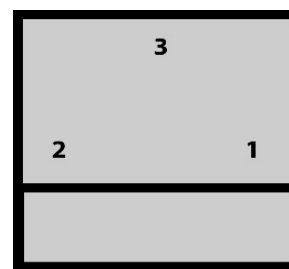
Drei (3) Spieler pro Mannschaft

Position 1: Vorne links  
Position 2: Vorne rechts  
Position 3: Hinten Mitte



Drei (3) Spieler pro Mannschaft

Position 1: Hinten links  
Position 2: Vorne Mitte  
Position 3: Hinten rechts



## 5. Grundgedanke der Rotation:

Die jeweils zum Anfang des Satzes gewählte Position (V-Aufstellung oder vorgezogene Mitte) muss bei einer Angabe - diese erfolgt in V-Aufstellung vom Spieler vorne rechts, bei vorgezogener Mitte vom Mittelfeld - klar erkennbar sein. Bei der Rotationsregel geht es darum, dass jeder Spieler die Aufgabe - insbesondere der Rückschlag durch die vorderen Positionen - auf seiner zum Zeitpunkt der Angabe eingenommenen Position übernimmt und dieses nicht durch taktische Mittel umgangen wird.

Der Schiedsrichter ist angehalten, dafür zu sorgen, dass dieser Grundgedanke der Rotationsregel im Spiel eingehalten wird. Er sollte dafür Mittel,

- wie Korrektur der Aufstellung,
- Angaben Wiederholung
- sowie Ansprache an die Betreuer/Trainer der Mannschaft sinnvoll einsetzen.

## 6. Rotation:

Nach fünf Punkten wird auf beiden Seiten im Uhrzeigersinn um einen Platz rotiert.

## 7. Spielerwechsel:

- Es kann bei eigenem Fehler oder bei Rotation ausgewechselt werden.
- Bei einer Auswechslung ersetzt ein Spieler einen anderen Spieler, auf der gleichen Position.
- Es darf im selben Satz nur für diesen Spieler zurückgewechselt werden.